

Die Staatsministerin

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND VERBRAUCHERSCHUTZ
Albertstraße 10 | 01097 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon +49 351 564-5601
Telefax +49 351 564-5791

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
44-0141.51-14/789

Dresden,
19. Januar 2015

Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Zais, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drs.-Nr.: 6/567

Thema: Bilanz zu 10 Jahren Hartz IV in Sachsen

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viel Prozent der heutigen Hartz-IV-Empfänger in Sachsen sind bereits vier Jahre und länger auf diese Leistung angewiesen?

In Sachsen waren im Juni 2014 52,6 % der Hartz-IV-Empfänger bereits 4 Jahre und länger auf diese Leistung angewiesen.

Statistik der Bundesagentur für Arbeit:

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_32182/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche_Suchergebnis_Form.html?view=processForm&resourceId=210358&input_=&pageLocale=de&topicId=31688®ion=&year_month=201406&year_month.GROUP=1&search=Suchen

Frage 2:

Wie viel Prozent der Schulkinder im Alter zwischen 7 und 15 Jahren sind bereits länger als 4 Jahre im Leistungsbezug, und wie entwickelte sich die prozentuale und absolute Zahl der betroffenen Schulkinder in Sachsen seit Inkrafttreten der Hartz-Reformen? (bitte um jährliche Aufschlüsselung)

In Sachsen waren im Juni 2014 62,1 % der nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Alter zwischen 7 und 15 Jahren bereits 4 Jahre und länger auf diese Leistung angewiesen. Rückwirkende jährliche Angaben zu prozentualen und absoluten Zahlen der betroffenen Schulkinder in Sachsen sind der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter nachstehendem link unter Tabellenblatt 31T zu entnehmen. Die vorliegenden Daten reichen bis Dezember 2009 zurück:

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales und Verbraucherschutz
Albertstraße 10
01097 Dresden



http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_32182/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche_Suchergebnis_Form.html?view=processForm&resourceld=210358&input_=&pageLocale=de&topicId=31688®ion=&year_month=201406&year_month.GROUP=1&search=Suchen

Frage 3:

Wie viele der von Hartz IV Betroffenen sind erwerbstätig, benötigen jedoch aufstockende Leistungen für ihren Lebensunterhalt. (Angabe bitte in Prozent und absoluten Zahlen, aufgeschlüsselt nach Jahren seit Inkrafttreten der Hartz-Reformen)

Die Daten sind der beigefügten Anlage 1 zu entnehmen.

Frage 4:

Wer finanziert die sächsischen Jobcenter in welcher Höhe pro Jahr, und welche Mittel stehen in Sachsen jährlich für die Eingliederung von Arbeitslosen zur Verfügung?

Die Daten für die gemeinsamen Einrichtungen in Sachsen sind der beigefügten Anlage 2 zu entnehmen.

Für die zugelassenen kommunalen Träger liegen keine statistischen Daten vor.

Frage 5:

Wie entwickelte sich der Anteil erwerbsfähiger Leistungsbezieher, die von mindestens einer Sanktion betroffen waren, jeweils im sächsischen Jahresdurchschnitt 2007 bis 2014. (Angabe bitte nach Jahren und Altersklassen in Zehnerdurchschnitten)

Die Daten sind in der öffentlichen Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter nachstehendem Link:

http://statistik.arbeitsagentur.de/nn_31998/SiteGlobals/Forms/Rubrikensuche/Rubrikensuche_Form.html?view=processForm&resourceld=210368&input_=&pageLocale=de&topicId=17712&year_month=aktuell&year_month.GROUP=1&search=Suchen zu entnehmen. (Eine Angabe in Zehnerschritten ist in den vorliegenden Statistiken der Bundesagentur für Arbeit nicht vorgesehen.)

Mit freundlichen Grüßen


Barbara Klepsch

Anlagen



Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (eLb) insgesamt und erwerbstätigen Arbeitslosengeld II-Beziehern nach Art der Erwerbstätigkeit

Sachsen (Gebietsstand Juni 2014)
Ausgewählte Berichtsmonate

Daten zu Leistungen nach dem SGB II nach einer Wartezeit von 3 Monaten.
Auswertungen für erwerbstätige Arbeitslosengeld II-Bezieher nach Merkmalen der Beschäftigungsstatistik haben eine Wartezeit von 6 Monaten (Spalten 4+5).
Datenrevisionen können zu Abweichungen gegenüber Auswertungen mit früherem Erstellungsdatum führen.

Berichtsmonat	eLb insgesamt	erwerbstätige AlgII-Bezieher ¹⁾	darunter				Anteil Spalte 2 an Spalte 1 in %	Anteil Spalte 3 an Spalte 1 in %	Anteil Spalte 4 an Spalte 1 in %	Anteil Spalte 5 an Spalte 1 in %		
			abhängig erwerbstätige AlgII-Bezieher ²⁾	darunter ³⁾		Anteil Spalte 3 an Spalte 1 in %					Anteil Spalte 4 an Spalte 1 in %	Anteil Spalte 5 an Spalte 1 in %
				sozialversicherungspflichtig beschäftigt	ausschließlich geringfügig beschäftigt							
1	2	3	4	5	6	7	8	9				
Mai 07	446.659	113.908	106.035			25,5	23,7	X	X			
Mai 08	418.888	128.937	117.568			30,8	28,1	X	X			
Mai 09	392.635	126.748	111.902			32,3	28,5	X	X			
Mai 10	381.372	126.448	112.861	55.010	43.433	33,2	29,6	14,4	11,4			
Mai 11	349.768	118.478	105.642	51.300	41.244	33,9	30,2	14,7	11,8			
Mai 12	324.459	111.254	99.299	49.867	37.846	34,3	30,6	15,4	11,7			
Mai 13	312.188	105.799	94.491	47.966	35.999	33,9	30,3	15,4	11,5			
Mai 14	296.529	101.546	91.012	46.654	34.658	34,2	30,7	15,7	11,7			
Jun 07	442.558	116.159	107.873			26,2	24,4	X	X			
Jun 08	414.157	129.623	117.977			31,3	28,5	X	X			
Jun 09	390.695	124.527	111.519	53.962	42.204	31,9	28,5	13,8	10,8			
Jun 10	377.734	126.968	113.335	55.500	43.379	33,6	30,0	14,7	11,5			
Jun 11	345.648	118.575	105.812	51.627	41.172	34,3	30,6	14,9	11,9			
Jun 12	321.449	111.189	99.265	49.721	37.873	34,6	30,9	15,5	11,8			
Jun 13	309.907	105.623	94.387	47.613	36.031	34,1	30,5	15,4	11,6			
Jun 14	294.161	100.955	90.533			34,3	30,8	X	X			

Erstellungsdatum: 30.12.2014, Statistik-Service Südost, Auftragsnummer 196819

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Erwerbstätige Alg II-Bezieher sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit Leistungsanspruch in der Grundsicherung, die gleichzeitig Bruttoeinkommen aus abhängiger und/oder selbständiger Erwerbstätigkeit beziehen.
2) Abhängig erwerbstätige Alg II-Bezieher sind erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit Leistungsanspruch in der Grundsicherung, die gleichzeitig Bruttoeinkommen aus abhängiger Erwerbstätigkeit erzielen.
3) Die vorliegende Auswertung beinhaltet Daten über Beschäftigte insgesamt und über erwerbstätige Alg II-Bezieher als eine Teilmenge der Beschäftigten. Die Beschäftigungsinformationen beinhalten allerdings noch nicht die Datenrevision der Beschäftigungsstatistik aus dem August 2014. Dadurch kommt es zu Differenzen zu Veröffentlichungen der revidierten Beschäftigungsstatistik. Die Revision der Daten über Beschäftigte innerhalb der Statistik der Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II erfolgt im ersten Quartal 2015.
-) Daten liegen aufgrund fehlender Auswertmöglichkeiten noch nicht vor.
...-) Daten liegen zu einem späteren Zeitpunkt vor.

Frage 4:

Wer finanziert die sächsischen Jobcenter in welcher Höhe pro Jahr, und welche Mittel stehen in Sachsen jährlich für die Eingliederung von Arbeitslosen zur Verfügung?

- Die **Verwaltungskosten** werden anteilig von **Bund** und **Kommunen** (den Landkreisen bzw. kreisfreien Städten) getragen. Der Bund trägt regelmäßig 84,8%, die Kommune 15,2% der Gesamtverwaltungskosten.

Verwaltungskosten SGBII von 2006 bis 2015

ohne zugelassene kommunale Träger, nach Umschichtung

Stand: 02.01.2015

Verwaltungskosten		
Jahr	Bund	Kommune
	abs. in €	abs. in €
2006	222.290.999	n.n.
2007	230.700.569	n.n.
2008	244.988.496	32.378.753
2009	242.561.205	38.309.656
2010	286.567.418	37.617.421
2011	244.496.915	42.504.461
2012	197.071.612	33.878.226
2013	200.300.834	35.967.579
2014	209.534.702	37.071.011
2015 *	211.786.515	38.488.866

* = Planwert

- Entwicklung der **Eingliederungsleistungen**

Positive Entwicklung am Arbeitsmarkt aber auch Änderungen in der Trägerstruktur (Übergang von Jobcentern in alleinige kommunale Trägerschaft) beeinflussen das Eingliederungsbudget für die Jobcenter.

Eingliederungsbudget SGBII (EGL) von 2006 bis 2015
 ohne zugelassene kommunale Träger, nach Umschichtung
 Stand: 02.01.2015

Jahr	EGL
	abs. in €
2006	434.380.286
2007	405.515.803
2008	461.183.200
2009	423.567.531
2010	438.909.969
2011	303.403.346
2012	187.772.651
2013	157.779.599
2014	156.207.496
2015 *	138.131.558